

# Berlin Brandenburg

Curry, Stau und  
gute Laune



Wir haben vier außergewöhnlich leckere Zwischenstopps eingelegt

## Für Radler

Wir fahren zu den  
Drehorten von „Dark“

## Für Familien

Angebote des ADAC  
Berlin-Brandenburg

## Für Entdecker

Erleben Sie Ihre Heimat  
aus neuen Perspektiven

# LEBENSQUALITÄT

Komfortabel in Ihrem Zuhause wohnen zu können, bedeutet Lebensqualität. Ob außen oder innen, ob nachgerüstet oder von Beginn an geplant, ob Wohn- oder Geschäftsgebäude: Perfekta-Lift bietet Ihnen für jeden Wunsch eine hochwertige und attraktive Lösung. Gleichzeitig steigern Sie Ihren Gebäudewert und gewinnen mehr Mieterpotential in einem vermieteten Objekt.

Sie haben Fragen rund um die Planung, Montage oder Wartung eines Außen- oder Innenaufzugs?

Wir beraten Sie gern!

**(02182) 886060**  
[info@perfekta-lift.de](mailto:info@perfekta-lift.de)

Perfekta-Lift GmbH  
Glehner Heide 1 · 41352 Korschenbroich  
[www.perfekta-lift.de](http://www.perfekta-lift.de)



**Brandenburg ist nicht nur idyllisch**, sondern auch verdammt lecker. Wir liefern den Beweis

*Liebe Leserinnen und Leser,*

eine sich oftmals zu schnell drehende Welt wurde durch Corona ein Stück weit entschleunigt. So blieb für den einen oder die andere vielleicht mehr Zeit für Hobbys, Sport, die Familie und – wie könnte es anders sein – das Rumlummeln auf dem Sofa mit der Lieblingsserie auf Abruf.

Doch viele werden festgestellt haben, dass ausgerechnet Sport und Fernsehen nicht zu vereinen sind – zumindest bis jetzt. Für alle Serienfans, die wieder etwas aktiver werden wollen, haben wir uns aufs Fahrrad geschwungen und zahlreiche Drehorte der weltweit gefeierten deutschen Netflix-Serie „Dark“ in Berlin und Brandenburg besucht. Auf dieser exklusiven Route kommen Serienfans und Freizeitsportler auf ihre Kosten.

Außerdem haben wir uns mit den Verpflegungsmöglichkeiten entlang der Straßen Brandenburgs beschäftigt. Vor allem Fern- und andere Berufsfahrer haben nicht immer die Möglichkeit, ihre Routen zu verlassen, um kulinarische Abwechslung zu finden. Deshalb haben wir die empfehlenswertesten Feldküchen und Imbisse für Sie ausgesucht und zusammengetragen.

Doch ob nun Serienfan, Feinschmecker oder treuer Leser unseres Magazins: Ich sage, ran an die Fernbedienung, guten Appetit und viel Spaß beim Lesen.

Leon Strohmaier



**Speziell zugeschnittene Programme** und Aktionen für Kinder und Jugendliche



**Die „Dark“-Tour** ist alles andere als düster

**I N H A L T**

**Curry, Stau und gute Laune**

Die Alternativen zu Tankstelle und Systemgastronomie

Seite 4

**Der ADAC Berlin-Brandenburg für Kinder und Jugendliche**

Seite 10

**Serienreife Radtour**

Auf den Spuren der Netflix-Serie „Dark“

Seite 12

**Termine und Impressum**

Seite 18

# Curry, Stau und gute Laune



*Es gibt sie noch, die Alternative zur Tankstelle und Systemgastronomie. Am Rand viel befahrener Bundesstraßen locken Imbissbuden mit bester Hausmannskost. Wir haben mit hungrigen Augen vier Speisekarten studiert*

Text & Fotos: Sven Wedemeyer

**Unentwegt rollt die Kolonne** aus Autos und Lkw über die Ampelkreuzung. In Löwenberg treffen sich die Bundesstraßen 167 und 96. Auf der einen geht's von Frankfurt/Oder nach Neustadt an der Dosse, auf der anderen von Zittau bis hoch nach Neubrandenburg. In der kleinen

Gemeinde, rund 40 Kilometer nördlich von Berlin, bestimmen die beiden Fernverkehrsstraßen den Takt. Weit weg von der nächsten Autobahn sind es genau diese beiden Routen, die das Tempo in der Region vorgeben – inklusive Verpflegung am Straßenrand.

Löwenberg



## Institution am Straßenrand



**Ralles Brutzelbude** Ein kulinarisches Kleinod für jedermann an der B 96



Bei „Onkel Ralle“ Ralf Hörster und seiner Frau Karin kommt nichts aus der Dose

„Besonders auf der 96 ist immer was los“, sagt Ralf Hörster. In Sichtweite zur Kreuzung in Löwenberg betreibt er seit 30 Jahren einen Imbiss. Seine Frau Karin und er wissen genau, was es heißt, im Einklang mit der Straße zu leben. Denn Ralles Brutzelbude hätte es ohne B 96 und B 167 nie gegeben.

Heute sind Holzbänke im Stil einer Waldschänke vor ihrer Küche aufgestellt, die fast schon idyllisch im Schatten großer Bäume steht. Als die Hörsters hier 1990 mit einem kleinen Bastei-Anhänger und Stehtischen erste Versuche in die Selbstständigkeit wagten, war der Erfolg ihres Imbisses noch ungewiss. Es waren aufregende Zeiten kurz nach dem Mauerfall. Doch das Potenzial der Kreuzung, auf der vor allem Trabis aus Berlin zur Ostsee fahren, war schon damals spürbar. Folglich war der Imbiss mehr oder weniger vom ersten Tag an ein Erfolg.

Heute ist die Brutzelbude eine Institution. Die Buletten selbst gemacht, die Currysoße ein Geheimrezept. Auf dem Parkplatz neben der Kreuzung finden mehrere Sattelzüge Platz, Pkw sowieso. „Jeden Morgen schälen wir zehn Kilo Kartoffeln vom Bauern, kochen sie und bereiten alles zum Braten vor. Unser Arbeitstag beginnt deshalb gegen 6.30 Uhr. Die ersten Kunden sind dann meist schon da.“ Karin Hörster und ihr Mann sind ein eingespieltes Team. Auf den wenigen Quadratmetern kommen sie sich nie in die Quere. Wenn der eine kassiert,

wendet der andere kurz die Wurst. Oder streut frische Kräuter übers Essen. „Bei uns kommt nix aus der Dose und schon gar kein Nippes auf den Teller“, erklärt Ralf Hörster voller Überzeugung. Für den gelernten Koch sind Frische und Qualität Ehrensache – selbst nach drei Jahrzehnten am Herd, der im Sommer aus dem kleinen Häuschen einen wahren Glutofen macht.

Onkel Ralle, wie ihn viele Stammkunden nennen, macht das nichts aus. Ihn interessiert das Wohl der Gäste. Er ist immer freundlich, spricht mit Leidenschaft über die letzten Fußballergebnisse, genauso wie über die Jobs seiner Kunden. Ein Augenzwinkern hier, ein kleiner Scherz dort – der Mann hat seine Berufung gefunden. Währenddessen bereitet seine Frau unaufgeregt die nächste Mahlzeit zu, selbst wenn die Schlange länger wird. Das Tagesgericht geht immer gut, die hausgemachten Buletten sowieso. Daher kommen nicht nur Pendler und Lkw-Fahrer, sondern auch Geschäftsleute oder gar Bauern aus dem Nachbardorf zu ihm. Vor Ralle sind alle gleich, denn sie haben Hunger. >

Vielfalt Geschmack   
 Atmosphäre Parkplatz

★ Bestseller: hausgemachte Buletten

Karl-Marx-Platz, 16775 Löwenberger Land, an der B 96/167

Teschendorf



## Berliner Flair



**Früher Vanilleeis, heute Currywurst** Der gelernte Eiskonditor Jens Dröse betreibt seit 25 Jahren das Curry B96

**Ein paar Kilometer weiter südlich**, in Teschendorf, ist das nicht anders. Bei Curry B96 steht Jens Dröse, eigentlich gelernter Eiskonditor, hinterm Counter und wartet auf den Mittagansturm. Der knallrote Imbisswagen steht direkt neben der Fahrbahn. Und auch hier rauscht es in einer Tour. „Ich mache das seit 25 Jahren, seit 2006 sind wir an diesem Standort – da stört mich der Verkehr überhaupt nicht.“ Im Gegenteil, Jens Dröse ist froh um jeden Kunden. „Unter der Woche bedienen wir vor allem Kraftfahrer, am Wochenende eher Ausflügler.“

Genau in diesem Moment parkt ein weißer SUV mit zwei E-Bikes am Heck vor den hellen Sonnenschirmen, die dem eher schmucklosen Bauzaun nebenan etwas Frohsinn abringen. Das Kennzeichen verrät: Hier kommen Gäste aus Thüringen. Familie Zimmermann aus Suhl ist in Rente und freut sich auf einen Kurzurlaub an der Mecklenburger Seenplatte.

„Früher fuhren wir auf unserem Weg nach Norden immer quer durch Berlin und machten Halt bei Konnopke im Prenzlauer Berg. Deren Currywurst ist ja legendär. Doch in der Hauptstadt ist ja mittlerweile so viel Theater, da sparen wir uns den Umweg. Denn hier gibt's ja auch eine hervorragende Currywurst, original Berliner!“

Jens Dröse freut sich über das Lob. Er weiß, dass seine Currys, die Erbsensuppe oder der Kartoffelsalat – alles täglich frisch von der Che-

fin zubereitet – Dauerbrenner an der B 96 sind. „Ne einfache Bocki“, so sagt er, „wirste hier aber nicht los.“ Der Mann weiß, was seine Kundschaft will. Heißen Filterkaffee zum Beispiel, eine erfrischende Limo oder Capri Sonne für die Kinder. Auch die Preise sind moderat. Ein Schaschlikspieß für drei Euro, Backfisch im Brötchen für 3,50 Euro. Dazu gibt's den letzten Tratsch aus der Region und ein immer ernst gemeintes „Gute Fahrt!“ zum Abschied.

Tankstellen können mit dieser Art von Kundennähe nicht mithalten. In den frühen 90ern, als ihre Zahl noch rar und ihr Angebot dürftig war, schossen deshalb überall Imbisse am Rand von Fernverkehrsstraßen aus dem Boden. Ehrliche Hausmannskost, Herzlichkeit und gute Qualität haben manche in die Neuzeit gerettet. Denn für fünf Euro gibt es hier einen vollen Teller, der nahrhafter ist als jeder Drive-in-Burger und leckerer als ein überteuertes Panini-Sandwich-to-go.



**Der knallrote Imbisswagen** Ein Leuchtfieber der Herzlichkeit direkt an der Straße

Vielfalt Geschmack   
 Atmosphäre Parkplatz

★ Bestseller: Kartoffelsalat der Chefin

Hauptstraße 4, 16775 Löwenberger Land, an der B 96

Selbelang



## Transparentes Geschäft



Hier gibt es nicht nur hervorragende Burger. Seinen Gästen verrät Torsten Pelz auch den ein oder anderen Geheimtipp.

Der in modischem Dunkelgrau lackierte Anhänger von Torsten Pelz versucht, auf dem weitläufigen Asphaltplatz an der B5 etwas Gemütlichkeit zu verbreiten. Die nötige Edelstahl-Pragmatik im Inneren wird von einer handgeschriebenen Karte und der frischen Gemüse-Auslage konterkariert. Der Chef steht in einer schwarzen Kochjacke und blauen Handschuhen bereit. Erst seit einem halben Jahr ist Pelz hier im kleinen Örtchen Selbelang – zwischen Nauen und Friesack – vor Ort, fühlt sich aber offenbar wohl. „Ich bin eigentlich Bäcker, doch Gastro und Imbiss, das ist schon lange mein Leben.“

Früher war Torsten Pelz häufig auf Volksfesten und anderen Veranstaltungen mit seinem Imbisswagen unterwegs, doch der feste Standort bringt mehr Ruhe in den Alltag. Mit Routine brät er deshalb den selbst gemachten Burger-Patty und grillt das Brötchen für den Bestseller. „Wenn du den Ketchup karamellisierst, dann bleibt das Brötchen trocken und stabil.“ Tipps für den perfekten Burger gibt's also gratis dazu. Und eine Geld-zurück-Garantie. „Ich betreibe ja keinen Nullachtfünfzehn-



Torsten Pelz genießt die neue Ruhe in Brandenburg.

Imbiss ... Wem's nicht schmeckt, der muss auch nichts zahlen. Passiert aber eigentlich nie.“ Ein transparentes Geschäft, das Torsten Pelz mit seiner „Street Kitchen“ unterhält. >

Vielfalt

Geschmack

Atmosphäre

Parkplatz

★ Bestseller: Cheeseburger nach Art des Hauses

Hamburger Straße, 14641 Selbelang, an der B5

Groß Kreuz



## Retro-Küche



In seine Erbsensuppe investiert Guido Maar nicht nur Liebe, sondern auch eine Portion Muskelkraft

**Unser letzter Halt** ist an der B1. Brandenburg a.d.H. ist nicht weit, nach Potsdam sind es nur 15 Kilometer. Die Ost-West-Passage bestimmt auch das Leben der Gemeinde Groß Kreuz. Die Straße ist eng, der Verkehr dicht. Auf dem Supermarkt-Parkplatz im Ortskern geht es beschaulich zu. Jeden Dienstag bauen Andrea und Guido Maar hier ihre Feldküche auf. Sonst findet man sie andernorts in der Region. Ihre alte Gulaschkanone aus dem Bestand der tschechischen Armee betreiben sie seit acht Jahren und befeuern sie wie einst mit Holzscheiten. Es riecht angenehm nach Rauch, wenn Guido Maar, der sein Handwerk in der gehobenen Küche des Schlosses Cecilienhof erlernt hat, die Deckel öffnet.

In den großen Metallbottichen warten die Klassiker der deutschen Straßenküche auf hungrige Abnehmer: Soljanka, Erbsensuppe, Blutwurst oder Weißkohleintopf. Manchmal gibt es auch Eisbein mit Sauerkraut oder Wurstgulasch und Nudeln. Das Angebot variiert, die Portionen sind riesig, mehr als 4,50 Euro kostet trotzdem kein Essen. Dass alles frisch zubereitet wird und der Familienbetrieb engagiert bei

der Sache ist, hat sich herumgesprochen. Nicht nur Passanten machen Rast für eine spontane Mahlzeit an der Märkischen Feldküche, auch Stammkunden direkt aus dem Ort nehmen ihr Mittagessen bei Familie Maar ein. Mit kleinen Eimerchen oder eigenen Kochtöpfen kommen sie zum Parkplatz geschlendert und freuen sich auf einen Plausch. Denn an der Straße, da gibt es immer etwas zu berichten. „Guten Tag“ sagt hier eigentlich kaum jemand mehr, sondern einfach nur „Mahlzeit“.



**Auch wenn der Standort** in der Region wechselt, ist die Feldküche von Ehepaar Maar ein fester Anlaufpunkt für Hungrige

Vielfalt 🍴🍴🍴🍴      Geschmack 🍴🍴🍴🍴

Atmosphäre 🍴🍴🍴🍴      Parkplatz 🍴🍴🍴🍴

★ Bestseller: klassische Erbsensuppe

Potsdamer Straße 79, 14550 Groß Kreuz, an der B1



# Wir sind für Sie da.

## Ihr ADAC Mitgliederservice in Berlin und Brandenburg

Single, Weltenbummler, junge Erwachsene oder Großfamilie: Wir schützen Sie überall dort, wo Sie im Alltag mobil sind. Plus: Eine Vielfalt an Angeboten für Ihren nächsten Urlaub und wichtige Versicherungen für Ihre Reisen.



Geschäftsstellen & Reisebüros

2x in Berlin, Brandenburg a.d. Havel, Cottbus, Frankfurt (Oder),  
Neuruppin, Potsdam, Wildau



030 86 86 0



[adac.de/bbr](https://adac.de/bbr)



Termin online vereinbaren: [adac.de/bbr-termin](https://adac.de/bbr-termin)

# ADAC

# Der ADAC für Kinder und Jugendliche

*Der ADAC Berlin-Brandenburg e. V. bietet verschiedene Programme an, die die Sicherheit für Kinder im Straßenverkehr erhöhen sowie Eltern und Pädagogen bei der Mobilitätserziehung unterstützen*

## Aufgepasst mit ADACUS

**Ein Programm der ADAC Stiftung in Kooperation mit dem ADAC e. V.**

Der Rabe ADACUS führt Vorschulkinder und Erstklässler in die Verkehrssicherheit ein. Die Handpuppe erklärt gemeinsam mit geschulten Moderatoren, wie die Kinder sicher über die Straße kommen, ganz egal ob an Zebrastreifen oder Fußgängerampeln.

› **Im Jahr 2019 führte der ADAC Berlin-Brandenburg rund 600 der kostenfreien Veranstaltungen durch. Nähere Infos unter [verkehrshelden.com](http://verkehrshelden.com)**



## ADAC Fahrradparcours



Das eigene Fahrrad zu beherrschen und auf den Straßenverkehr zu achten, ist oft nicht einfach. Ein motorisches Radfahrtraining kann die Verkehrssicherheit maßgeblich erhöhen und verbessern. Der ADAC Berlin-Brandenburg e. V. unterstützt Lehrende mit dem kostenlosen Verleih eines Fahrradparcours-Anhängers. Dieser enthält verschiedene Utensilien zum Simulieren von schwierigen Situationen. Der Anhänger kann nach vorheriger Buchung kostenlos abgeholt werden. *Pro Jahr finden ca. 400 Fahrradparcours-Aktionen in Berlin und Brandenburg statt.*

› **Wenden Sie sich bei Fragen an Kerstin Pfetsch unter T 030 868 62 76 oder per E-Mail an [kerstin.pfetsch@bbr.adac.de](mailto:kerstin.pfetsch@bbr.adac.de)**  
Weitere Infos auf [adac.de/bbr](http://adac.de/bbr)

## Achtung Auto!

**Ein Programm der ADAC Stiftung in Kooperation mit dem ADAC e. V.** Oftmals unterschätzen Kinder und Jugendliche Zeit und Strecke, die ein fahrendes Auto benötigt, um zum Stehen zu kommen. Mit dem Programm „Achtung Auto“ lernen Fünft- und Sechstklässler mithilfe von praktischen Übungen, was die Formel *Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg* genau bedeutet. Das Programm ist kostenfrei buchbar.

› **Weitere Infos unter [verkehrshelden.com](http://verkehrshelden.com)**

## Berlin Sicher Mobil

**Der ADAC Berlin-Brandenburg im Netzwerk**

Der ADAC Regionalclub ist einer der Verkehrssicherheitsakteure in Berlin. Die Internetseite Berlin Sicher Mobil sowie die dazugehörige Netzwerkarbeit stehen seit diesem Frühjahr unter der Leitung des ADAC Regionalclubs und werden von der Berliner Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz gefördert.

› **Unter [berlin-sicher-mobil.de](http://berlin-sicher-mobil.de) finden Sie sämtliche Verkehrssicherheitsprogramme aller Anbieter**

## Weitere kostenlose Verkehrssicherheitsprogramme



- › **„Mobil mit Köpfchen“** für 11. & 12. Klassen; Thema: umweltfreundlichere Fahrweise im Auto
- › **„Kind & Verkehr“** für Eltern von Kitakindern zur Verkehrssicherheit (ein Programm des Deutschen Verkehrssicherheitsrats, DVR)
- › **„Sicher im Auto“** befasst sich mit der richtigen Sicherung von Kindern im Fahrzeug.



# Sicher unterwegs.

Der **Fahrfitness-Check**: Mit Verantwortung Autofahren.  
Überprüfen Sie gemeinsam mit einem Fahrlehrer Ihre Fähigkeiten.  
Vorteilspreis für Mitglieder: 59 € (statt UVP 79 €)

Informationen | Anmeldung:  
[service@bbr.adac.de](mailto:service@bbr.adac.de)  
T 030 86 86 475

Berlin



# Serienreife Radtour



Text: Leon Strohmaier Fotos: Nadine Reiß

„**Dark**“ war die erste TV-Serie von Netflix, die in Deutschland entwickelt, produziert und gedreht, aber auf der ganzen Welt gefeiert wurde. Laut „New York Times“ läutete sie die „neue Ära des deutschen Fernsehens“ ein. Die düstere Zeitreise-Sci-Fi-Trilogie von Drehbuchautor Jantje Friese und Regisseur Baran bo Odar star-

tete im Jahr 2017 als Testballon und endete im Juni 2020 mit dem lang ersehnten Finale in Staffel drei. Um die epische Erfolgsserie nicht nur auf dem Sofa, sondern auch aktiv zu würdigen, haben wir einige Drehorte des Netflix-Originals in und um Berlin besucht und daraus eine ebenso epische Radtour konzipiert.



**Ausgangspunkt der Tour** ist die Reinfelders Schule im Berliner Maikäferpfad. Diese wird in der Serie zur Windener Gesamtschule



**Dank der Serie „Dark“** konnte das Schlosshotel neue prominente Gäste begrüßen

„Das Ende ist der Anfang und der Anfang ist das Ende“ – das Mantra der komplexen Serie zieht sich durch alle drei Staffeln. Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei der „Dark“ ADAC Fahrradtour jedoch um keinen Rundweg. Die 48 Kilometer lange Strecke beginnt zwischen Berlin-Westend und Berlin-Grünwald und endet östlich von Michendorf in Brandenburg.

### Mitten rein ins Seriengeheimnis

Schon der Startpunkt lässt bei „Dark“-Fans die Herzen höherschlagen – zwischen Realität und Serie, sprich zwischen der Reinfelders Schule im Berliner Maikäferpfad und der Gesamtschule der fiktiven Kleinstadt Winden, gibt es kaum Unterschiede auszumachen. Sowohl Hauptfigur Jonas Kahnwald (Louis Hofmann) als auch seine Freunde Bartosz Tiedemann (Paul Lux) und die Geschwister Martha und Magnus Nielsen (Lisa Vicari, Moritz Jahn) gehen hier zur Schule.

Auf dem Schulhof werden noch einmal Proviand, Reifendruck, Bremsen – und ganz wichtig: die gelbe Regenjacke als Markenzeichen der Figur Jonas – gecheckt; dann geht es los. Die ersten drei Kilometer beginnen gemütlich. Nach einem kurzen Stück in Richtung Grünwald führt der erste Streckenabschnitt hinter dem S-Bahnhof ins Villenviertel.

Passend bettet sich das Schlosshotel in diese Umgebung – der zweite Zwischenstopp der Fahrradtour. Die Anlage wurde 1914 im Stil der italienischen Renaissance fertiggestellt und zog in ihrer mehr als 100-jährigen Geschichte

immer wieder Prominente an. 1976 heiratete hier Romy Schneider, in den 90er-Jahren ging Karl Lagerfeld ein und aus, um die Inneneinrichtung zu gestalten. Während des Sommermärchens 2006 diente das Hotel als Quartier für die deutsche Fußballnationalmannschaft. Auch einige „Dark“-Charaktere ließen sich im 5-Sterne-Haus blicken, diente das Innere des Schlosshotels doch als Kulisse für die Rezeptionszenen des Waldhotels Winden von Regina Tiedemann (Deborah Kaufmann).

In den ersten beiden Staffeln von „Dark“ spielt die Handlung auf fünf verschiedenen Zeitebenen (1921, 1953, 1986, 2019, 2052), die mittels Portalen und diversen Gerätschaften miteinander verbunden sind. So verwundert es nicht, dass die Tour vom Schlosshotel zwar weiterführt, die Zeit allerdings zurückspringt. So geht es entlang des Westufers des Grünwaldsees mit Blick auf das Jagdschloss weiter nach Berlin-Dahlem. Unweit der amerikanischen Botschaft befindet sich die Dreipfuhsiedlung.

Als architektonischer Zeuge für die jahrzehntelange Präsenz amerikanischer Soldaten und ihrer Familien wurde die Siedlung 1956 erbaut und 1990 schließlich unter Denkmalschutz gestellt. Der typische Flachbau im Bungalowstil am Lützelsteiner Weg 3 ist auf der „Dark“-Zeitebene 1986 das Zuhause von Atomkraftwerk-Chefin Claudia Tiedemann (Julika Jenkins), der Mutter von Regina (Lydia Maria Makrides), die wiederum 33 Jahre später das Waldhotel leiten wird. >

### Zwischenstopp im Fischtalpark

Für eine erste kleine Verschnaufpause und einen Snack bieten sich in der Nähe des Hauses gleich zwei Möglichkeiten. Sowohl der Dreifußpark direkt hinter der Siedlung als auch der Fischtalpark zwei Kilometer weiter entlang der Route sind aufgrund ihres idyllischen Flairs inklusive Teich und ausgedehnter Rasenflächen Anlaufpunkte für Frischluftliebhaber, Hundebesitzer und Freizeitsportler aus der Umgebung.

Die Route schlängelt sich weiter durch Berlin in nördliche Richtung durch Zehlendorf und führt über das Gelände der Kinderklinik Heckeshorn. Sowohl Szenen aus der Polizeiwache sowie aus dem Pflegeheim von Winden wurden auf dem Terrain der ehemaligen Lungenklinik gefilmt. Da die Orte selbst aber nicht zugänglich sind, geht es von hier aus in westliche Richtung weiter zum nächsten Drehort.

Dieser liegt sieben Kilometer entfernt und ist vielen vom Blick aus dem Auto von der A 115 auf Höhe des Kreuzes Zehlendorf bekannt. Der Schriftzug „Dreilinden“ prangt an der Fassade der ehemaligen Raststätte von Grenz-Kontrollcheckpunkt Bravo. Auch auf deren Parkplatz fanden sich Schauspieler und Kameras ein, um einige Szenen für „Dark“ einzufangen. So wurde hier unter anderem der Lkw mit dem Atommüll zwischengeparkt.

Ab Checkpoint Bravo kommen nun Freunde der Natur und des Mountainbikes auf ihre Kosten. Etwas versteckt am Waldrand oberhalb des



Nicht nur die Zwischenstopps sind interessant. Auch die Strecke selbst hat einiges zu bieten

Parkplatzes schlängelt sich ein verborgener Trampelpfad entlang. Mit dem aufkommenden Gefühl eines Fahrradpioniers stößt man einige Hundert Meter entfernt auf den Königsweg, der auf dem nun folgenden Abschnitt zu großen Teilen aus Waldweg, Schotter und – je nach Witterung – trügerischem Sand besteht.

### Ein Friedhof als Kulisse

Der nächste Drehort ist auf diesem Teil der Strecke, der sich mitten im Düppeler Forst befindet, etwas schwieriger zu finden. Nachdem die Fahrradroute vom Königsweg abführt, entdeckt das geschulte Auge – rechter Hand, versteckt hinter Bäumen und Büschen, versunken in einer Mulde – verwitterte Bahnschienen, die mit dem Mauerbau 1961 stillgelegt wurden. Wer diesen eine Weile in entgegengesetzte Richtung folgt, findet sich schließlich unter einer Brücke wieder, die in der Serie immer wieder zu sehen ist.

Die ehemalige Autobahnbrücke Dreilinden markiert das Ende des Forsts und gleichzeitig den Beginn des schönsten Teils der Fahrradtour. Denn von der Brücke aus geht es drei Kilometer auf unbefestigtem Fußweg direkt am Ufer des Teltowkanals entlang. Während Fähren und Freizeitboote vorbeiziehen, radelt man vor diesem Panorama in Richtung der Schleuse Kleinmachnow. Von hier sind es nicht einmal mehr zwei Kilometer zum Südwestkirchhof Stahnsdorf, dem, so makaber es klingen mag, schönsten und beeindruckendsten Drehort der Tour.



Der ehemalige Checkpoint Bravo: Sowohl im echten Leben als auch im Serienkosmos ein geschichtsträchtiger Ort



**Direkt am Ufer des Teltowkanals** schlängeln sich einige Kilometer der Radtour entlang



**Für Besucher, die den Südwestkirchhof** noch besser kennenlernen wollen, gibt es Audioguides zum Ausleihen

Der Südwestkirchhof Stahnsdorf gehört, auch wenn noch nicht ganz im Mainstream angeht, neben Venedigs Toteninsel San Michele, dem Wiener Zentralfriedhof und Père Lachaise in Paris wohl zu den herausragenden internationalen Begräbnisstätten. Bauhausbegründer Walter Gropius, Stummfilmregisseur Friedrich Wilhelm Murnau („Nosferatu“), Werner von Siemens und viele weitere Größen der Geschichte liegen hier begraben. Mitten auf dem 206 Hektar großen parkähnlichen Areal steht eine 1909 erbaute norwegische Holzkirche im Jugendstil. Diese ist in allen drei Staffeln immer wieder Gegenstand der Handlung. In einem Schlüsselmoment der zweiten Staffel trifft Jonas vor der Kapelle erstmals auf sein zukünftiges Ich.

### Staffel- und Tourfinale auf der Couch

Wer nach gut 31 Kilometern genug vom Radeln oder – wider Erwarten – von der Serie hat, findet am Friedhof den idealen Schlusspunkt der Tour mit einigen Restaurants in der direkten Umgebung. Die S-Bahn-Station Wannsee mit direkter Verbindung zum Berliner Hauptbahnhof liegt sieben Kilometer entfernt.

Wer jedoch noch genug Energie und Lust hat, kann die letzten 17 Kilometer der Fahrradtour in Angriff nehmen. Südlich des Friedhofs führt der Stahnsdorfer Damm zu den Nudower Teichen, an denen die Serien-Teenager ihren Sommer verbringen. Nach letzten neun Kilometern auf der Landstraße gelangen Fahrrad- und Serienjunkies schließlich zur Hütte der Serien-

familie Doppler. Während die Hütte selbst kaum Relevanz für die Handlung besitzt, steht neben ihr der Bunker, der sich direkt über dem Zeitreise-Wurmloch befindet und in den die verschwundenen Kinder verschleppt werden. In der Realität existiert dieser Bunker jedoch nicht. Der Eingang wurde eigens für die Drehaufnahmen gebaut. Die Szenen im Inneren wurden allesamt im Studio aufgenommen.

Wer sich nun also im Tremdsdorfer Wald befindet, hat noch einige Kilometer vor sich, um wieder nach Berlin zu gelangen. Hierfür bietet sich am besten der acht Kilometer entfernte Bahnhof in Michendorf an. Von dort geht es mit der S-Bahn auf direktem Weg zum Berliner Hauptbahnhof. Wer die ganzen 48 Kilometer der „Dark“-Fahrradtour hinter sich bringt, hat sich am Abend definitiv gemütliche Stunden vor dem Fernseher verdient. >

> **Alle drei Staffeln der Serie stehen beim Streamingdienst Netflix zur Verfügung.**

### INFOS zur Strecke

- » **Länge:** 48 km
- » **Dauer:** Je nachdem, wie intensiv die einzelnen Drehorte besichtigt werden, sollte man zwischen dreieinhalb und fünf Stunden einplanen.
- » **Steigung:** 180 m
- » **Kalorienverbrauch:** 800 kcal
- » **Route:** ★★★★★☆ sehr abwechslungsreich
- » **Schwierigkeitsgrad:** normal
- » **Fahrradtyp:** Trekkingräder, Mountainbikes



## „DARK“-FAHRRADROUTEN

### Unsere Route Charlottenburg – Doppler-Hütte

Dauer: 3,5 Std./48 km

- A Maikäferpfad 30, 14055 Berlin**  
Die Gesamtschule Winden ist ein zentraler Ort in der ersten Staffel. Im Jahr 2019 gehen dort Jonas, Franziska, Martha, Bartosz und Magnus zur Schule. Als Kulisse für das Gebäude diente die Reinfelder Schule im Berliner Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf.
- B Brahmstraße 10, 14193 Berlin**  
Der geheimnisvolle Fremde tritt am 5. November 2019 aus der Höhle und bezieht das Zimmer 8 im Waldhotel Winden. Szenen dafür wurden im Schlosshotel im Grunewald gedreht.
- C Dreifuhsiedlung, Lützelsteiner Weg 3, 14195 Berlin**  
Haus (außen) von Claudia Tiedemann (ehemalige Leiterin des Kernkraftwerks Winden)
- D Walterhöferstraße 11, 14165 Berlin**  
Das Pflegeheim, Krankenhaus sowie Polizeiwache (Vergangenheit) befinden sich auf dem Gelände der ehemaligen Lungenklinik Heckeshorn.
- E Zollamt Dreilinden, Potsdamer Chaussee 62, Berlin**  
Nicht weit davon entfernt liegt die ehemalige Raststätte Dreilinden, auf deren Parkplatz Bennis Wohnwagen steht und der Lastwagen mit Atommüll zwischengeparkt wird. Hier befand sich einst der Grenzübergang Checkpoint Bravo. Bis 1989 galt die Autobahnraststätte als wichtigstes Tor Westberlins.
- F Teerofendamm 135, 14532 Kleinmachnow**  
Brücke am Königsweg: Hier bemerken die Kinder, dass Mikkel verschwunden ist. Früher gab es sogar eine Friedhofsbahn von Wannsee bis Stahnsdorf, die jedoch mit dem Mauerbau 1961 eingestellt wurde. Direkt an der Stadtgrenze, im Berliner Forst Düppel, findet man noch einen Teil der stillgelegten Gleise, über die die Brücke des Königswegs führt.
- G Förderverein Südwestkirchhof Stahnsdorf e. V., Bahnhofstraße 2, 14532 Stahnsdorf**  
Im Lauf der Serie ist immer wieder eine Holzkirche zu sehen, bei der es sich um die Friedhofskapelle auf dem Südwestkirchhof Stahnsdorf handelt. Der weitläufige Waldfriedhof, der bereits vor hundert Jahren eröffnet wurde, ist noch ein Geheimtipp.
- H Nudower Teiche, Nudower Kieskuthen, 14558 Nuthetal**  
Der Badese, an dem Martha mit Jonas flirtet, Franziska schwimmen geht und Magnus erschreckt. Südlich davon: die Kulisse für den Eingang zu den Windener Höhlen im Waldgebiet zwischen Tremisdorf und Saarmund.
- I „Dark“ – Doppler-Hütte, Pferdesteig, Michendorf**  
Ein paar Hundert Meter weiter steht die Hütte, die in „Dark“ der Familie Doppler gehört. Dort wurde auch der fiktive Eingang zum Bunker errichtet.

### Alternativroute Babelsberg – Olympisches Dorf

Dauer: 3 Std./40 km

- A CCC Filmstudios, 49/51, Daumstraße, 13599 Berlin**  
Die Studioszenen wurden in den CCC-Studios in Haselhorst im Bezirk Spandau sowie später auch im Studio Babelsberg gedreht.
- B Am Glockenturm, Berlin**  
Das Kernkraftwerk Winden wurde hier filmtechnisch hineingemogelt. Der Glockenturm am Maifeld ist ein 77,17 Meter hoher Aussichtsturm auf dem Berliner Olympiagelände im Ortsteil Westend. Er wurde 1934 bis 1936 nach Plänen von Werner March gebaut.
- C Ehemalige Heeres-Reitschule Krampnitz, Potsdam**  
Das passende Set für Winden nach der Apokalypse fand man zum großen Teil auf dem Gelände der Kaserne Krampnitz am nördlichen Stadtrand von Potsdam. Aktuell entstehen dort neue Wohnhäuser, sodass bereits ein paar Drehorte, wie die Turnhalle, in der Jonas in „Dark“ verzweifelt nach Nahrung sucht, weichen mussten. Einige Gebäude stehen jedoch unter Denkmalschutz. Dazu gehört das Offizierscasino, das Bernd Eichinger für die Eröffnungssequenz seines Horrorfilms „Resident Evil“ nutzte und das in Quentin Tarantinos „Inglourious Basterds“ als Landhaus bzw. Büro von Winston Churchill zu sehen war.
- D Olympisches Dorf, Dallgow-Döberitz**  
Unserer Recherche zufolge wurden die Aufnahmen von den zerstörten Straßen und verlassen Gebäuden an verschiedenen Lost Places in der Nähe von Berlin gefilmt. Dazu zählt unter anderem das ehemalige Olympische Dorf von 1936.



The ADAC logo is a yellow square with the word "ADAC" in bold, black, sans-serif capital letters.

# Ziele für Entdecker.

Jetzt Ihren nächsten Traumurlaub buchen auf **adacreisen.de** oder telefonisch unter 069 153 22 55 24\* und in jedem ADAC Reisebüro.

A photograph of two hikers, a man and a woman, sitting on a rocky mountain peak. They are both wearing backpacks and looking out over a vast, hazy landscape of rolling hills and valleys. The sky is a mix of soft orange and pale blue, suggesting a sunrise or sunset. The hiker on the left is wearing a brown jacket and a green backpack. The hiker on the right is wearing a dark jacket, a patterned beanie, and a dark backpack.

**adacreisen.de**

\*Mo. – Fr.: 9 – 17 Uhr; Ortstarif der Deutschen Telekom aus dem deutschen Festnetz. Kosten aus anderen Festnetzen oder Mobilfunkkosten können abweichen.



# Termine

## ADAC Entdeckertouren

*Die exklusiven Entdeckertouren des ADAC Berlin-Brandenburg ermöglichen unseren Mitgliedern, ihre Heimat aus ungewohnten Blickwinkeln zu betrachten und Bekanntes in einem neuen Kontext zu sehen*

› Infos und Anmeldung auf [adac.de/bbr](http://adac.de/bbr), unter T 030 868 62 68 oder per Mail an [entdeckertouren@bbr.adac.de](mailto:entdeckertouren@bbr.adac.de)

### 10. Oktober 2020

#### TEMPELHOFFER FELD & FLUGHAFEN

Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude des Flughafens Tempelhof spiegelt die wechselvolle Geschichte Berlins wider: Es ist Ausdruck der nationalsozialistischen Ideologie und diente im Zweiten Weltkrieg der Rüstungsproduktion durch Zwangsarbeiter. Der Flughafen ist aber auch ein Symbol der Freiheit, die Luftbrücke von 1948/49 machte ihn weltberühmt und zum Mythos. Teilnehmer der Tour erfahren mehr über die Geschichte, die Architektur und die heutige Nutzung der Gebäude und des Feldes.

› Preis pro Person: 28 €, Beginn 11 Uhr, Dauer: 3 Stunden, Veranstalter: **cpb culturepartner berlin GmbH, Bessemerstraße 22, 12103 Berlin**

### 31. Oktober 2020

#### DESIGNRUNDGANG: PRODUKT-GESTALTUNG VOM BAUHAUS BIS HEUTE

Wie gestaltet man seit Bauhaus Licht? Das Auto des 21. Jahrhunderts – wie sähe es für Gropius aus? Klassische Gefäßgestaltung neben aktuellen Entwicklungen, Architekten-Türdrücker und

Design-Garderobenhaken – das und noch mehr erleben und diskutieren wir beim Besuch renommierter Fachgeschäfte zwischen Kurfürstendamm und Ernst-Reuter-Platz.

› Preis pro Person: 28 €, Beginn 11 Uhr, Dauer: 3 Stunden, Veranstalter: **cpb culturepartner berlin GmbH, Bessemerstraße 22, 12103 Berlin**

## WEITERE TERMINE

### 7. November 2020

Kunst trifft Architektur in Berlin-Wedding

› Preis pro Person: 29 €, Beginn: 11 Uhr, Dauer: 2,5 Stunden,

Veranstalter: **cpb culturepartner berlin GmbH, Bessemerstraße 22, 12103 Berlin**

### 21. November 2020

KulTour – Oberspreewald

› Preis pro Person: 37 €, Beginn: 10 Uhr, Dauer: 6 Stunden, V  
eranstalter: **Tourismusverband Spreewald Raddusch, Lindenstraße 1, 03226 Vetschau/Spreewald**

## IMPRESSUM

#### Herausgeber

Präsidium des ADAC e.V.,  
Hansastraße 19, 80686 München,  
T 089 767 60,  
E-Mail [adac@adac.de](mailto:adac@adac.de)

#### Redaktionsleitung

Sandra Hass (V.i.S.d.P.),  
ADAC Berlin-Brandenburg e.V.,  
Bundesallee 29/30, 10717 Berlin

#### Redaktion

Leon Strohmaier

#### Produktion

storyboard GmbH, Wiltrudenstraße 5,  
80805 München, T 089 901 09 76 10,  
E-Mail [motorwelt@storyboard.de](mailto:motorwelt@storyboard.de)

#### Verlag

Burda Community Network GmbH,  
Arabellastraße 23, 81925 München,  
T 089 925 00,  
E-Mail [anfrage@burda.com](mailto:anfrage@burda.com)

#### Anzeigenvermarktung

Burda Community Network GmbH,

Arabellastraße 23, 81925 München,  
T 089 925 00,  
E-Mail [anfrage@burda.com](mailto:anfrage@burda.com)

Verantwortlich für den  
Anzeigenteil: Michael Samak,  
Arabellastraße 23, 81925 München

#### Druck

Burda Druck GmbH,  
Hauptstraße 130, 77652 Offenburg,  
T 0781 84 01,  
E-Mail [info@burda-druck.de](mailto:info@burda-druck.de)

#### Veröffentlichung gem. Art. 8 Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes

Verlag: Burda Community Network GmbH, Alleinige Gesellschafterin: Burda Magazine Holding GmbH. Deren alleinige Gesellschafterin: Burda Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Deren alleinige Gesellschafterin: Hubert Burda Media Holding Kommanditgesellschaft. Deren persönlich haftende Gesellschafter sind Prof. Dr. Hubert Burda, Verleger, Offenburg, und die Hubert Burda Media Holding Geschäftsführung SE.



WAREN  
(MÜRITZ)

WEIßENSTADT

Mecklenburg-Vorpommern

In Bayern - ganz oben



Genießen Sie Ihren Lieblingsplatz an der Mecklenburgischen Seenplatte. Im Vier-Sterne Gesundheitshotel erwarten Sie wohltuende Anwendungen für Ihre Gesundheit. Verbringen Sie Ihren unvergesslichen Urlaub zwischen Müritzer See und Nationalpark!

**GESUNDHEIT ERLEBEN**  
*Vier Sterne genießen.*

Direkt am herrlichen Weißenstädter See und mitten im schönen Fichtelgebirge – erholen Sie sich bei entspannenden Therapien, wandern oder radeln Sie zu den umliegenden Gipfeln und erleben Ihren persönlichen Vier-Sterne Gesundheitsurlaub.

## Gesundheitswoche

- ☑ 6 Übernachtungen mit Vollpension
- ☑ 14 individuell auf Sie abgestimmte Therapien
- ☑ 1 Blutuntersuchung (pro Aufenthalt)
- ☑ 2 ärztliche Beratungsgespräche mit Arztbrief

6 Nächte (So - Sa)

p. P. im DZ ab **750 €**

## Gesundheitstage 10

- ☑ 10 Übernachtungen mit Vollpension
- ☑ 14 individuell auf Sie abgestimmte Therapien
- ☑ 1 Blutuntersuchung (pro Aufenthalt)
- ☑ 2 ärztliche Beratungsgespräche mit Arztbrief

10 Nächte (So - Mi oder Mi - Sa)

p. P. im DZ ab **1.105 €**

## Individualwoche

- ☑ 6 Übernachtungen mit Halbpension (Vollpension auf Wunsch zubuchbar)
- ☑ bis zu 25% Rabatt auf alle unsere Therapien und kosmetischen Leistungen

6 Nächte (So - Sa)

p. P. im DZ ab **585 €**



Kurzentrum Waren (Müritz): Komfortzimmer mit Seeblick



Kurzentrum Weißenstadt am See: Badelandschaft

**INKLUSIV**  
*Leistungen:*

Freie Nutzung der großzügigen Sauna- und Badelandschaft mit Außenbecken, ein kostenfreier Tiefgaragenplatz pro Zimmer, Bademantel und -tasche für die Dauer Ihres Aufenthaltes, Unterhaltungs- und Aktivprogramm.

**JETZT  
BUCHEN**



Kurzentrum Waren (Müritz)  
[www.kurzentrum-waren.de](http://www.kurzentrum-waren.de)

Kurzentrum Weißenstadt am See  
[www.kurzentrum-weissenstadt.de](http://www.kurzentrum-weissenstadt.de)

**TEL. 03991 1824-0**

Weitere  
Arrangements & Informationen

**TEL. 09253 9545-0**

Wir arbeiten nach den aktuell gültigen Corona-Vorschriften. Preise pro Person je nach Saison und Zimmerkategorie; zzgl. Kurbeitrag; Es gelten die AGB. Irrtümer/Änderungen vorbehalten.

Kurzentrum Waren (Müritz) GmbH & Co. KG, Am Kurpark 2, 17192 Waren (Müritz)

Gesundheitshotel Weißenstadt GmbH & Co. KG, Im Quellenpark 1, 95163 Weißenstadt

# H I G H T E C H

*... in seiner schönsten Form.*



DER NEUE KORANDO MIT  
DEEPCONTROL

*Design trifft Sicherheit: der neue Korando.*

Deep Control steht für fortschrittlich autonome Fahrassistenzsysteme, die Ihre Fahrt mit Kameras, Radar und Sensoren überwachen. So unterstützt und schützt der neue Korando Sie und Ihre Mitfahrer auf allen Wegen. Erleben Sie entspanntes Fahren auf intelligente Art – am besten direkt bei einer Probefahrt! Mehr Informationen finden Sie auf [www.ssangyong.de](http://www.ssangyong.de).



SSANGYONG

<sup>1</sup> Fünf Jahre Herstellergarantie und fünf Jahre Mobilitätsgarantie (jeweils bis max. 100.000 km). Es gelten die aktuellen Garantiebedingungen der SsangYong Motors Deutschland GmbH.

**Kraftstoffverbrauch Korando in l/100 km: innerorts: 10,7–5,4; außerorts: 6,9–4,7; kombiniert: 8,3–5,0; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 190–130 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse E–B.**

SsangYong Motors Deutschland GmbH, Ferdinand-Porsche-Straße 1, 51149 Köln